

## Informationen für die Veröffentlichung von Beiträgen im Hamburger eLearning-Magazin

### Herausgeber

Zentrales eLearning-Büro der Universität  
Hamburg • Schlüterstr. 64,  
20146 Hamburg • Tel. 040-42838-7258

**Erscheinungstermin Ausgabe #3**  
Mitte Dezember 2009.

### Redaktionsschluss

Sonntag 15. November 2009.

### Beitragslänge

- Langbeitrag: 4000 Zeichen ohne Leerzeichen mit höchstens drei Grafiken
- Kurzbeitrag: 3000 Zeichen ohne Leerzeichen mit höchstens zwei Grafiken
- Kurznotiz/News: 800 Zeichen ohne Leerzeichen mit höchstens einer Grafik

### Beitragsformat

Word-Dokument (keine pdf-Dateien)

### Bildformate

jpg, tiff oder eps

- Bitte geben Sie eine(n) E-mail-Kontakt/ Kontaktperson pro Beitrag an, um eine noch bessere Vernetzung der eLearning-Community zu ermöglichen.
- Kürzungen und Korrekturen kleinerer Art behalten wir uns vor. Bei Bedarf an umfassenden Änderungen halten wir Rücksprache mit Ihnen.

### Kontakt

Britta Handke-Gkouveris

[Britta.Handke-Gkouveris@uni-hamburg.de](mailto:Britta.Handke-Gkouveris@uni-hamburg.de)

Dr. Angela Peetz

[Angela.Peetz@uni-hamburg.de](mailto:Angela.Peetz@uni-hamburg.de)



## CALL FÜR AUSGABE #3

Themenschwerpunkt: OLAT im Einsatz

In diesem Jahr hat das Präsidium der Universität Hamburg den Beschluss gefasst, die kommerzielle eLearning-Plattform Blackboard durch das Open Source Learning Management System OLAT abzulösen. Aufgrund von Anfragen anderer Hochschulen bei uns im Zentralen eLearning-Büro wird deutlich, dass das Interesse an Informationen zu OLAT wächst. OLAT ist unter den eLearning-Plattformen noch vergleichsweise unbekannt. „Wir haben unsere Ressourcen in guten Code gesteckt und nicht in Marketing“ ist dazu die Antwort aus Zürich. Wussten Sie, dass in Sachsen auf der Basis von OLAT eine der größten eLearning-Installationen in ganz Deutschland betrieben wird?

Daher wollen wir das Schwerpunktthema der dritten Ausgabe des Hamburger eLearning-Magazins OLAT widmen und sind besonders an Berichten aus der Praxis interessiert. Wir möchten Sie herzlich einladen, uns Ihre Erfahrungsberichte zur Durchführung von Lehrveranstaltungen und Projekten mit OLAT zuzusenden. Von besonderem Interesse sind Beiträge über die eingesetzten Kurswerkzeuge sowie Lehr- und Lernszenarien. Warum setzt Ihre Hochschule oder Ihre Arbeitsgruppe OLAT ein? Für welche Entwicklungen oder Lehrangebote suchen Sie noch Kooperationspartner?

Unabhängig vom Themenschwerpunkt stehen Ihnen auch die anderen Rubriken für längere und kürzere Berichte, News, Dates etc. zum Thema eLearning zur Verfügung.

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir auch Beiträge von Autoren außerhalb der Hamburger Hochschulen annehmen. Diese dürfen jedoch keinen kommerziellen Hintergrund haben und sollten frei verfügbare Angebote im Sinne von Open Access, Open Source, Open Educational Resources vorstellen oder Berichte von nicht-kommerziellen eLearning-Angeboten aus den Hochschulen und dem Hochschul Umfeld betreffen.

Wir freuen uns auf ihre Mitarbeit - ihre HeLM-Redaktion